



[www.papership.de](http://www.papership.de)

**Nr.72**  
10/2005

# MODELLPORTRAIT



## FRIEDRICH DER GROSSE und GROSSER KURFÜRST im Vergleich

von Ulrich W. Griess

**Die Modelle wurden gebaut und fotografiert von Ulrich W. Griess.  
( einzeln vorgestellt im Papership-Modell-Portrait Nr. 57 und Nr. 66 )**

<b>Vergleich</b> Merkmale und technische Daten	<b>S.M.S. FRIEDRICH DER GROSSE</b> (zweites Schiff der KAISER-Klasse)	<b>S.M.S. GROSSER KURFÜRST</b> (zweites Schiff der KÖNIG-Klasse)
Kiellegung	26.10.1910	03.10.1911
Stapellauf	10.06.1911	05.05.1913
Indienststellung	15.10.1912	30.07.1914
Länge über alles	172,4 Meter	174,7 Meter
Breite auf Spanten	29,0 Meter	29,0 Meter
Einsatztiefgang	9,1 Meter	9,19 Meter
Konstruktionsverdrängung	24.724 Tonnen	25.796 Tonnen
Einsatzverdrängung	27.000 Tonnen	28.600 Tonnen
Konstruktionsantriebsleistung	28.000 Wellen-PS	31.000 Wellen-PS
Konstruktionsgeschwindigkeit	21,0 Knoten	21,0 Knoten
Brennstoffvorrat Kohle (max.)	3600 Tonnen	3000 Tonnen
Brennstoffvorrat Öl (max.)	200 Tonnen	600 Tonnen
Besatzung normal	41 Offiziere, 1043 Mann	41 Offiziere, 1095 Mann
als Geschwaderflaggschiff	55 Offiziere, 1123 Mann	55 Offiziere, 1163 Mann
als Divisionsflaggschiff	57 Offiziere, 1146 Mann	57 Offiziere, 1187 Mann
als Flottenflaggschiff	57 Offiziere, 1163 Mann	
Bewaffnung Hauptartillerie	10 x 30,5 cm SLK L/50	10 x 30,5 cm SLK L/50
Bewaffnung Mittelartillerie	14 x 15,0 cm SLK L/45	14 x 15,0 cm SLK L/45
Bewaffnung Torpedobootabwehr	im Krieg ausgebaut	6 x 8,8 cm SLK L/45
Bewaffnung Flugabwehrartillerie	2 x 8,8 cm Flak L/45	4 x 8,8 cm Flak L/45
Unterwasser-Torpedorohre	5 x 50 cm, 1 Bug, 4 seitl.	5 x 50 cm, 1 Bug, 4 seitl.
Beiboote	2 Motorboote, 2 große Kutter, 2 kleine Kutter, 1 Jolle	2 Motorboote, 1 Dampfpinasse, 2 gr. Kutter, 3 kl. Kutter, 2 Jollen

**Weitere Unterschiede der beiden Linienschiffe:**

Die später gebauten Schiffe der KÖNIG-Klasse waren 2,3 Meter länger als die der KAISER-Klasse. Sie hatten eine um 1.050 Tonnen größere Konstruktionsverdrängung und eine um 3.000 WPS höhere Antriebsleistung. Geschwindigkeit und Bewaffnung waren nahezu gleich. Auffälligstes Unterscheidungsmerkmal jedoch ist die Änderung der Aufstellung der Hauptartillerie. Mit der KÖNIG-Klasse ging die Kaiserliche Marine von der Verwendung der außerhalb der Schiffsmitte platzierten Türme ab. Ein Turm fand Platz in der Schiffsmitte zwischen den Schornsteinen, vorn und achtern wurde je zwei Türme überhöht aufgestellt.

Auf diese Weise rückte der Brückenaufbau weitere nach achtern, der Abstand der Schornsteine und Masten zueinander verringerte sich deutlich.

Das markante, ausladende zusätzliche Deck am Fockmast, die so genannte "Parade-Brücke", ist bei FRIEDRICH DER GROSSE kein Typ-Merkmal, sondern eine Besonderheit innerhalb der KAISER-Klasse, weil der "Dicke Fritz" auch als Flottenflaggschiff eingesetzt wurde.



**Kontakt:**

Ulrich W. Griess  
E-Mail: Ulli.Griess@t-online.de

**Verantwortlich im Sinne des Presserechts:**

Franz Holzeder, Am Graspoint 40, 83026 Rosenheim  
E-Mail: holzeder@cablenet.de

Rolf Hampe, Gaußstraße 20, 31787 Hameln  
E-Mail: rohaha@web.de









